

# Arbeitsanleitung Scherenschnitt auf Weihnachten

Autor(en): **Gilliéron, René**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **43 (1956)**

Heft 15

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-537317>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

René Gilliéron, Pfeffingen



Der Scherenschnitt stellt die vereinfachte Strichzeichnung des Bildes der am 13. Dezember 1955 gebotenen Schulfunksendung »Die Anbetung der Hirten« vom Nelkenmeister dar. (Siehe 21. Jahrg. Heft 2 vom 8. Nov. 1955 Schweizer Schulfunk.)

Jene Bildbetrachtung war als Weihnachtssendung gedacht. Sie wollte das Kind wie von selbst auf den Weihnachtsgedanken hinweisen.

Wenn die Kinder das Schulfunkbild besitzen, bereitet es ihnen Freude, wenn sie davon noch einen Scherenschnitt herstellen dürfen. Die Arbeit des Lehrers ist es, für sie die Zeichnung auf schwarzes Papier zu bringen. Das Ausschneiden besorgen die Kinder recht gut; denn das Bild scheint ihnen wertvoll.

Maria = blau, Heiligenschein = weiß, Josef = rot, Windel und Jesuskind = weiß, Engel = weiß, alles andere = orange, Laterne = gelb.

### Unterrichtspraktische Übungen an einer Gesamtschule (1.-8. Klasse) \*

Durchgeführt am Walliser Lehrerbildungskurs 1956 Karl Stieger Rorschach

#### 4. Arbeitstag

Arbeitsvorhaben: Wir kochen Maisbrei.

1. Folgendes Rezept wird jeder Arbeitsgruppe ausgeteilt:

1 ¼ l Milch u. Wasser	} aufkochen
5 g Salz	
150 g Maisgrieß	} einrühren, 20-40 Min. ziehen lassen
30 g Butter	

\* Siehe » Schweizer Schule Nr. 14 vom 15. Nov. 1956.

Selbständiges Arbeiten in Gruppen mit folgenden Arbeitsanweisungen:

u: a) Stellt alle Gegenstände und Zutaten zusammen! Lernt alle Namen auswendig!

Schreibt alle Anschrifttäfelchen!

Schreibt, was man mit den Zutaten macht!

m: b) Schreibt einen klaren, lückenlosen Arbeitsbericht!

Zeichnet einen Bildstreifen und beschriftet ihn!

o: c) Überlegt, welche Veränderungen bei diesem Rezept vor sich gehen!